



FACHVERBAND FÜR
PRÄVENTION UND REHABILITATION
IN DER ERZDIÖZESE FREIBURG E. V.

Das Erstgespräch und das Gruppenangebot
findet statt in den Räumen der:

Suchtberatung Heidelberg

**Bergheimer Straße 127/1
69115 Heidelberg
Tel. 06221 / 29051**

Mo.- Do. 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Fr. 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr



**Projekt FreD
Frühintervention bei erstaufrälligen
Drogenkonsumenten**

Kontakt: Suchtberatung Heidelberg
Bergheimer Str. 127/1 · 69115 Heidelberg
Frau Diana Reichle (Dipl. Sozialpädagogin)
Tel.: 06221 - 29051 · Fax: 06221 - 657215
suchtberatung-heidelberg@agj-freiburg.de

FreD wendet sich an **Jugendliche** und **junge Erwachsene**, die wegen Drogengebrauch aufgefallen sind und nun Ärger mit der Polizei, der Schule, den Eltern oder auch am Ausbildungs- oder Arbeitsplatz zu erwarten haben.

FreD will Dich dabei unterstützen, diese Schwierigkeiten in den Griff zu bekommen.

FreD bietet keine fertigen Antworten, sondern möchte mit Dir ins Gespräch kommen über die Auswirkungen Deines Drogenkonsums und Deine persönliche Situation.

FreD informiert umfassend über das Risikopotential von Drogen und zu gesundheitlichen und rechtlichen Fragestellungen.

FreD führt mit Dir ein erstes **persönliches Beratungsgespräch** (Erstgespräch), um deine Erwartungen und das weitere gemeinsame Vorgehen zu erörtern.

FreD bietet **5 Gruppensitzungen à 90 Minuten**, die speziell auf Fragen und Themenwünschen der Gruppe abgestimmt sind.

Auf Wunsch erhalten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer nach Abschluss des Kurses eine **Bescheinigung**.

Die Teilnahme am gesamten Angebot ist **kostenfrei**.

Alle Gesprächsinhalte sind vertraulich und unterliegen der Schweigepflicht!